

# Besuch aus Taiwan



„Willkommen Chu-Chi!“ Die junge Grafik-Designerin besucht die Freie Grundschule Bröbberow im Rahmen des „Work and Travel Programms“. Chu-Chi möchte die deutsche Sprache erlernen und wird in den kommenden zwei Wochen Gelegenheit haben, mit den Schülern gemeinsam im Unterricht zu üben.

Die Kinder werden in dieser Zeit das Land unseres Gastes näher kennenlernen.



Im Morgenkreis staunten die Schüler über die Schriftzeichen, die Chu-Chi mit Höchstgeschwindigkeit an die Tafel zeichnete. Sogleich fragten sie, ob es auch für den Klassennamen „Schlaue Wölfe“ Schriftzeichen gibt. Chu-Chi gab auf Englisch den Kindern zu verstehen, dass es keine Wölfe in Taiwan gibt.



Schließlich schrieb Sie das Schriftzeichen für „Schlaue Wildhunde“ an;-) Natürlich waren die Kinder neugierig darauf, wie ihr Name in der fremden Schrift aussieht. Chu-Chi fertigte für jeden, der mochte einen eigenen Zettel mit den entsprechenden Schriftzeichen an. Im Deutschunterricht lernte unsere Besucherin die Lernbox kennen, mit der man die Schreibung neuer Wörter üben kann.



Auch in der ersten Klasse wurde Chu-Chi herzlich begrüßt und gleich von den Kindern in die Spiele am Nachmittag integriert.



#### „Freie Grundschule Bröbberow International“

Als offene Schule begrüßen wir interessierte Menschen aus verschiedenen Ländern und laden sie ein, das schulische Leben bei uns näher kennenzulernen. Auf unterschiedlichste Weise können sich unserer Besucher aktiv beteiligen.

So kamen **Vinod Jose aus Indien** und **George Vasilescu aus Rumänien** durch das „Work and Travel“ – Programm zu uns und halfen in den Wochen vor Schulbeginn (2011), die Schulräumlichkeiten herzurichten. **Ju Lin aus Thailand** war als Lehrerin interessiert, am Unterrichtsgeschehen unserer Schule teilzunehmen. Sie berichtete über die Unterschiede zum Schulsystem in ihrem Land. Am 27.10.2011 besuchte eine **zypriotische Delegation** unsere Bildungseinrichtung. Die Gäste informierten sich über den Weg von der Gründungsidee bis hin zur Eröffnung der Schule sowie über das Schulkonzept. **Joaquin Rivera aus Spanien** erlernte im Februar 2012 gleich für mehrere Wochen gemeinsam mit den Kindern im Unterricht die deutsche Sprache und brachte ihnen sein Land näher. **Brad Fitchew (Lehrer aus England)** konnte im Fach Englisch als Muttersprachler einige Hinweise geben den Kindern neue Wörter beibringen.

Mit dem Schaffen von Möglichkeiten zur Begegnung, zum gegenseitigen Kennenlernen erleben die Schüler Menschen anderer Nationalitäten als Selbstverständlichkeit.